



Engpässe für Logistikimmobilien

Attraktivität der Region lässt Mietflächen im Rhein-Main-Gebiet knapp werden

Eine gute Verkehrsanbindung über Autobahnen und ein internationaler Frachtflughafen, eine hohe Wirtschaftskraft mit einem kontinuierlichen Bevölkerungswachstum sowie eine starke logistische Kompetenzbündelung insbesondere im Bereich Luftfracht sind nur einige Stärken, die das Rhein-Main-Gebiet zu einer der drei wichtigsten Logistikregionen Deutschlands machen. Doch führt diese Attraktivität parallel zu einer solch hohen Logistikimmobilien-Nachfrage, die mit Bestandsflächen kaum noch befriedigt werden kann, wie die Experten von Logivest in jüngster Zeit immer häufiger feststellen.

"Zum einen fungiert die Region vor allem durch den Flughafen Frankfurt als internationales Einfallstor", erklärt Dr. Alexander Nehm, Geschäftsführer der Logivest Concept GmbH und Logistikstandortexperte mit langjähriger Erfahrung in der Rhein-Main-Region. "Zum anderen erfordert der große Ballungsraum der Region umfangreiche logistische Leistungen und der Anteil des Handels, der die lokale Versorgungs- und zentrale Distributionsfunktion übernimmt, ist leicht überdurchschnittlich."

Von Bingen am Rhein über Mainz, Frankfurt und Darmstadt bis hinein ins bayerische Aschaffenburg erstreckt sich die Logistikregion Rhein-Main und liegt damit inmitten einer dicht besiedelten Industrieregion, die von Nordwestengland über die Beneluxstaaten und einen Großteil der westdeutschen Bundesländer bis nach Norditalien reicht. "In kürzester Fahrzeit lassen sich über dieses Drehkreuz mit dem LKW Kunden in Hessen und dem Saarland sowie in der Rhein-Neckar-Region anfahren", weiß Dr. Alexander Nehm. Ob als zentraler Hub, als Gateway für die europäische Distribution, für die Versorgung des Ballungsgebietes, für Industrielogistik oder als Netzwerkstandort - die Rhein-Main-Region bietet Potenzial für alle möglichen Logistikbereiche.

Nahezu jeder achte Beschäftigte arbeitet in der Rhein-Main-Region in der Logistik, wodurch sie zu den wichtigsten Arbeitgebern der Region zählt. Metro, Stute, Kühne+Nagel, TNT, Rewe und viele weitere namhafte große Logistiker betreiben hier Distributionszentren und Lager oder haben ihren Firmensitz in der Region. "Aufgrund der kontinuierlich hohen Nachfrage lassen sich in der Logistikregion Rhein-Main jedoch kaum noch Mietflächen für Logistikunternehmen finden", so Dr. Alexander Nehm. "Dem Neubau kommt deshalb eine entsprechend starke Bedeutung zu, wobei jedoch auch von den aktuell im Bau befindlichen rund 232.000 Quadratmetern nur noch wenige verfügbar sind." Zwar gäbe es noch Bestandsflächen und erschlossene Grundstücke, aber bereits ab zehn Hektar Flächenbedarf entstünden Engpässe, so dass die Revitalisierung von Brachflächen immer stärker in den Fokus rückt und Logivest hier erhöhten Beratungs- und Entwicklungsbedarf feststellt. Trotz dieser Entwicklungen bewegen sich die Mietpreise seit Monaten auf einem konstanten Niveau mit durchschnittlich 4,70 Euro pro Quadratmeter mit Spitzen bis zu 7,50 Euro in unmittelbarer Nähe des Frankfurter Flughafens und 6,50 Euro im gleichfalls stark nachgefragten Landkreis Groß-Gerau.

Dr. Alexander Nehm und seine Kollegen beraten und betreuen seit vielen Jahren Unternehmen bei der Vermietung und Vermarktung von Logistikimmobilien. Durch das Schwesterunternehmen Logivest Concept mit angeschlossenem großen Kompetenznetzwerk können zudem die Analyse, Entwicklung und Vermarktung von Standorten und neuen Logistikansiedlungen professionell und zuverlässig konzipiert und realisiert werden.

Mehr Informationen zu Logivest, zu Lagerhalle mieten Karlsruhe , Lagerfläche mieten Karlsruhe , Logistikimmobilien und vielen anderen Themen sind auf <http://www.logivest.de> zu finden.

Pressekontakt

wavepoint GmbH & Co. KG

Frau Claudia Proske
Münsters Gäßchen 16
51375 Leverkusen

wavepoint.de
info@wavepoint.de

Firmenkontakt

Logivest GmbH

Herr Kuno Neumeier
Oberanger 24
80331 München

logivest.de
immobilien@logivest.de

Die Logivest GmbH, Spezialist für Logistikprozess- und Logistikimmobilienberatung mit Sitz in München, bietet "individuellen Service von Logistikern für Logistiker". Schwerpunkte setzt das Unternehmen auf die Vermarktung von Lagerflächen in ganz Deutschland sowie die Prozessberatung und Optimierung von logistischen Abläufen für Unternehmen. Dabei sieht sich die Logivest GmbH als Ansprechpartner für potenzielle Mieter auf einem bestehenden Vermietungsmarkt wie auch für Investoren und Entwickler auf dem Kapitalmarkt. Mit der Schwesterfirma Logivest Concept geht das Unternehmen einen Schritt weiter und bietet Standortmarketing für Logistikstandorte sowie Beratungsdienstleistungen für Unternehmen und öffentliche Einrichtungen rund um das Thema Logistikimmobilien und -standorte.